

Engagement für den gerechten Handel

SCHWABACH — Schülerinnen und Schüler der Christian-Maar-Schule haben vor dem Rathaus zusammen mit der Steuerungsgruppe Fairtrade der Stadt Schwabach fair gehandelte Rosen verteilt. Zur besten Einkaufszeit war der Marktplatz gut besucht und so wurden viele Mütter von den Kindern, der Lehrerin Claudia Svarovsky (li.) und Bürgermeister Dr. Roland Oeser (Mi.) mit Rosen beschenkt. Zuvor war das Thema Fairer Handel im Unterricht ausgiebig besprochen worden. So konnten die Kinder allen Interessierten erklären, wie man durch den Kauf von Produkten mit dem Fairtrade-Siegel den Menschen in den Ländern des Südens helfen kann. 2015 wurde Schwabach die 349. Fairtrade-Stadt in Deutschland, heuer hat sich das Wolfram-von-Eschenbach-Gymnasium den Titel Fairtrade-School erworben. F.: Stadt

